

## Vorgehen bei Covid-19-Situationen

14.10.2020/el

### Fall 1a: Lernende mit Symptomen

- Lernende mit typischen Covid-19-Symptomen (Fieber, Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Muskelschmerzen oder plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns) bleiben zu Hause und melden sich beim Sekretariat.
- Der/Die Lernende kontaktiert den Hausarzt und informiert das Sekretariat über die angeordneten Massnahmen.

*Kein Test ärztlich verordnet*



- Der/Die Lernende bleibt bis zum Abklingen der Symptome zu Hause.
- Das Sekretariat informiert den Rektor und die LP der Klasse per Mail.

*Test ärztlich verordnet*



- Der/Die Lernende bleibt zu Hause, bis das Testresultat bekannt ist.
- Er/Sie informiert das Sekretariat über das Testresultat.
- Das Sekretariat informiert den Rektor und die LP der Klasse.

### Fall 1b: Lernende mit Kontakt zu Lernenden mit Symptomen

*Falls für Lernende mit Symptomen kein ärztlicher Test verordnet wird*



- Der/Die Lernende besucht den Unterricht weiter unter Einhaltung der Schutzmassnahmen.

*Falls für Lernende mit Symptomen ein Test ärztlich verordnet wird*



- Der/Die Lernende besucht den Unterricht unter Einhaltung der Schutzmassnahmen.
- Bei Unsicherheit/Angst bzgl. einer möglichen Ansteckung bleibt er/sie nach Rücksprache mit dem Rektor bis zum Befund zu Hause.

### Fall 2a: Lernende mit positivem Testresultat

- Lernende mit einem positiven Testresultat informieren umgehend das Sekretariat.
- Sie bleiben bis zum Ende der verordneten Isolation zu Hause.
- Das Sekretariat informiert den Rektor und die LP der Klasse.
- Der Rektor informiert die ABM und die Ausbildungsbetriebe der Klasse.

### Fall 2b: Lernende mit engem Kontakt zu Lernenden mit positivem Testresultat

Der/die Lernende begibt sich sofort in Quarantäne und bleibt bis zu einer allfälligen Kontaktaufnahme durch die kantonale Kontaktstelle CONTI zu Hause.

*Keine Weisungen des CONTI\**



- Der/Die Lernende bleibt zu Hause, bis die 10-tägige Quarantäne beendet ist. Wenn keine Symptome auftreten, ist kein Test nötig. Ein negatives Testergebnis beendet die Quarantäne nicht.

*Weisungen des CONTI*



- Der/Die Lernende informiert das Sekretariat über die Weisungen und befolgt sie.
- Das Sekretariat informiert den Rektor und die Lehrpersonen der Klasse.

### Fall 3: Lernende mit Kontakt zu einer externen Person mit Symptomen / bei positivem Befund

- Externe Person mit Symptomen: Vorgehen wie bei Fall 1b
- Externe Person mit positivem Testresultat: Vorgehen wie bei Fall 2b

\* Eine rechtzeitige Kontaktaufnahme durch das CONTI ist im Moment nicht gewährleistet (Stand 14.10.2020).

### **Persönlichkeitsschutz bei offiziellen Informationen**

- Namen von Lernenden in offiziellen Informationen an Lehrpersonen und Klassen werden nur mit dem Einverständnis der betroffenen Personen genannt.
- In Mitteilungen an das Rektorat müssen die Namen genannt werden.
- Das Rektorat nennt in Mitteilungen an Ausbildungsbetriebe keine Namen.

### **Absenzen**

Es gilt die reguläre Absenzen- und Prüfungsordnung des BBZ Freiamt Lenzburg.

### **Lehrpersonen mit Symptomen / positivem Befund / Quarantäne**

Lehrpersonen mit Symptomen, positivem Befund oder mit verordneter Quarantäne informieren umgehend den Rektor. Dieser bespricht mit der Lehrperson das weitere Vorgehen bezüglich Fernunterricht, Arbeitsaufträgen oder einer Stellvertretung.

### **Kontaktstelle Schule**

Sekretariat BBZ Freiamt Lenzburg  
Katja Steinmann  
056 618 55 00 / [info@bbzf.ch](mailto:info@bbzf.ch)